



Evangelia Karagiannakis

Kernkompetenzen

- Interkulturelle und Diversity Trainerin
- Psychodrama-Pädagogin
- NLP-Practitionerin
- Beraterin für wertschätzende Kommunikation
- Systemische Organisationsberatung
- Linguistin und Sprachdidaktikerin

Interkulturelle Sensibilisierung Entdeckung neuer Denk- und Handlungsmuster

Termin

26.04.2023, von 9.00 bis 17.00 Uhr

Zielgruppe

Mitarbeitende im Gesundheitswesen

Nutzen

- Vermittlung von Verständnis über Kulturen und deren Unterschiede
- Förderung einer wertschätzenden Zusammenarbeit
- Verhinderung von Irritationen und Spannungsfeldern

Thema

Ob im Alltag, Ausbildung, Freizeit oder im Beruf: die Gesellschaft in Deutschland ist in allen Lebensbereichen multikulturell und divers. Manchmal schließen wir aufgrund von Äußerlichkeiten auf kulturelle Vielfalt. Doch nicht immer ist der erste Eindruck der richtige. Wenn man es genauer betrachtet, ist Kultur die Vermengung von Wertevorstellungen und Verhaltensweisen. Interkulturalität äußert sich in vielerlei Form und hat ihren Ursprung in der Sozialisation des Menschen. Je mehr wir uns mit diesen kulturellen Eigenheiten beschäftigen, desto besser können wir ungewohntes Verhalten verstehen und das eigene Verhalten individuell variieren.

Ziele

Die Teilnehmenden entwickeln ein Verständnis für die Kulturen, ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Ebenso lernen sie die Relevanz der Interkulturalität für die Arbeit im Gesundheitswesens und das unterschiedliche Verständnis von Pflege kennen. Die integrierte Reflexion eigener und anderer kultureller Prägungen fördert die Handlungskompetenz. Dadurch gelingt eine bessere interkulturelle Verständigung zwischen Kollegen und Patienten.

Kursinhalte

- Was ist Kultur? Begriffsklärung, Kulturmodelle und kulturelle Identität
- Kulturstandards und Kulturdimensionen und ihre Auswirkung auf das Gesundheitswesen
- Stereotype und Vorurteile
- Interkulturelle Kommunikation
- Kulturschock und Gesundheit
- Einstellung zu Gesundheit, Krankheit und Tod
- Umgang mit Diagnosen und Trauer
- Schmerzempfinden und Ausdruck von Unbehagen
- Verständnis von Pflege

Methoden

Theoretische Impulse, Analyse von Fallbeispielen aus der Praxis, Simulation und Reflexion, Erfahrungsaustausch und Diskussion.

Ort

RKU-Akademie, Frauenstraße 47, 89073 Ulm, 2.OG

Es gelten die [Teilnahmebedingungen](#)

Fortbildungspunkte RbP: 8

Maximale Teilnehmerzahl: 14

Kursgebühr 330,00 Euro RKU/UKU/Sana 270,00 Euro	Anmeldeschluss 10.03.2023
--	-------------------------------------